



16. Mai 2023

## **Drogenbeauftragter Burkhard Blienert macht sich stark für frühe Prävention**

**Burkhard Blienert, der Sucht- und Drogenbeauftragte der Bundesregierung, besuchte am 16.5.2023 die Katholische Grundschule Haaren-Helmern, um sich über die Umsetzung des Präventionsprogramms Klasse2000 zu informieren.**

Burkhard Blienert hat als Sucht- und Drogenbeauftragter im vergangenen Jahr die Schirmherrschaft über das Projekt „Klasse2000“ übernommen und ist Pate der Klasse 1b der KGS Haaren-Helmern in Bad Wünnenberg. Jetzt besuchte er die Schule und informierte er sich bei den Kindern und Lehrkräften über das Programm. Beeindruckt sagte er: „Ich habe heute erleben dürfen, wie Schule Kinder frühzeitig stark macht, wie Kinder so zu starken und selbstbewussten Persönlichkeiten heranwachsen können. Mich überzeugt der Ansatz von Klasse2000. Für eine gesunde Zukunft ist es wichtig, früh gesunde Lebensgewohnheiten, soziale Kompetenzen und kritisches Denken zu fördern. Mit Klasse2000 passiert genau das in Haaren-Helmern – besonders kindgerecht und mit viel Spaß.“

Die Schule führt mit allen Klassen das Programm durch, so dass in der Aula alle 166 Kinder präsentieren konnten, was sie mit Klasse2000 und seiner Symbolfigur KLARO lernen. So zeigte die 1. Jahrgangsstufe, wie man ein gesundes Pausenbrot zusammenstellt und führte mit dem KLARO Atemtrainer die einfachste Entspannungsmethode der Welt vor: das tiefe Ausatmen. Eine gemeinsame Bewegungspause brachte auch die Erwachsenen in Schwung.

Schulleiterin Reinhild Harst erläuterte die Vorteile von Klasse2000: "Die Kinder lernen spielerisch, was sie selbst dafür tun, um sich wohlfühlen. Dazu gehören nicht nur gesunde Ernährung und Bewegung, sondern auch das Miteinander in der Klasse. Die Kinder lernen, auch mit unangenehmen Gefühlen angemessen umzugehen und Konflikte auf friedliche Weise zu lösen. Klasse2000 fördert nicht nur die Gesundheit, sondern auch die soziale Kompetenz unserer Schülerinnen und Schüler."

Klasse2000 ist das bundesweit größte Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in Grund- und Förderschulen. Seit 1991 hat es über 2,2 Millionen Kinder erreicht, seine positive Wirkung wurde mehrfach wissenschaftlich belegt. Das Programm begleitet die Kinder von Klasse 1 bis 4 und fördert ihre Gesundheits- und Lebenskompetenzen mit folgenden Themen: gesund essen und trinken, bewegen und entspannen, sich selbst mögen und Freunde haben, Probleme und Konflikte lösen, kritisch denken und Nein sagen.

Träger ist ein gemeinnütziger Verein, die Finanzierung erfolgt über Fördergelder und Spenden, meist in Form von Patenschaften (250 € pro Klasse und Schuljahr).

### **Pressekontakt:**

Verein Programm Klasse2000 e.V.  
Feldgasse 37, 90489 Nürnberg  
Andrea Dokter

Tel. 0911 89121-0, -17  
[andrea.dokter@klasse2000.de](mailto:andrea.dokter@klasse2000.de)

Arbeitsstab des Beauftragten der Bundesregierung  
für Sucht- und Drogenfragen  
Yvonne Reißig

Tel. 030 18441 - 1455  
[presse-drogenbeauftragter@bmg.bund.de](mailto:presse-drogenbeauftragter@bmg.bund.de)